

STATISTISCHE BERICHTE

Kennziffer: G I 2 - m 2/18 SH

# Entwicklung von Umsatz und Beschäftigung im Großhandel in Schleswig-Holstein Februar 2018

Herausgegeben am: 17. September 2018



## Impressum

### Statistische Berichte

#### Herausgeber:

#### Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein

– Anstalt des öffentlichen Rechts –

Steckelhörn 12  
20457 Hamburg

#### Auskunft zu dieser Veröffentlichung:

Maike Lassen

Telefon: 040 42831-1824

E-Mail: [binnenhandel@statistik-nord.de](mailto:binnenhandel@statistik-nord.de)

#### Auskunftsdienst:

E-Mail: [info@statistik-nord.de](mailto:info@statistik-nord.de)

Auskünfte: 040 42831-1766

0431 6895-9393

Internet: [www.statistik-nord.de](http://www.statistik-nord.de)

© Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein, Hamburg 2018  
Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

Sofern in den Produkten auf das Vorhandensein von Copyrightrechten Dritter hingewiesen wird, sind die in deren Produkten ausgewiesenen Copyrightbestimmungen zu wahren. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

#### Zeichenerklärung:

0	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
–	nichts vorhanden (genau Null)
...	Angabe fällt später an
·	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
×	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
p	vorläufiges Ergebnis
r	berichtigtes Ergebnis
s	geschätztes Ergebnis
a. n. g.	anderweitig nicht genannt
u. dgl.	und dergleichen
( )	Zahlenwert mit eingeschränkter Aussagefähigkeit
/	Zahlenwert nicht sicher genug

## 1. Umsatz und Beschäftigung im Großhandel in Schleswig-Holstein

Jahr	Monat	Umsatz in jeweiligen Preisen	Beschäftigte			Umsatz in jeweiligen Preisen	Beschäftigte		
			ins- gesamt	Voll- beschäf- tigte	Teilzeit- beschäf- tigte		ins- gesamt	Voll- beschäf- tigte	Teilzeit- beschäf- tigte
		Monatsdurchschnitt (MD) 2010 = 100				Veränderung gegenüber dem jeweiligen Vorjahreszeitraum in Prozent			
2010	MD	100,0	100,0	100,0	100,0				
2011	MD	105,7	101,3	101,4	100,9	5,7	1,3	1,4	0,9
2012	MD	109,9	111,1	107,9	123,0	4,0	9,7	6,4	21,9
2013	MD	111,7	115,5	111,5	130,2	1,6	4,0	3,3	5,9
2014	MD	114,7	117,8	114,0	131,9	2,7	2,0	2,2	1,3
2015	MD	112,4	119,9	116,4	132,7	- 2,0	1,8	2,1	0,6
2016	MD	116,2	121,4	117,7	134,7	3,4	1,3	1,1	1,5
2017	MD	122,9	124,2	120,5	137,5	5,8	2,3	2,4	2,1
2017	Januar	106,4	122,0	118,5	135,1	12,5	1,8	2,1	1,3
	Februar	107,6	122,9	119,3	136,3	1,2	2,5	2,6	2,5
	März	137,7	123,3	119,6	136,7	13,3	2,5	2,5	2,2
	April	118,2	123,4	119,8	137,0	- 0,8	2,3	2,4	2,5
	Mai	127,8	123,8	120,0	137,5	8,7	2,6	2,7	1,9
	Juni	125,4	123,9	120,2	137,8	4,2	1,7	2,0	1,2
	Juli	118,2	124,0	120,0	138,5	5,2	2,6	2,7	2,4
	August	127,6	125,6	122,1	138,5	7,6	2,4	2,5	2,2
	September	124,3	125,5	122,2	137,8	- 2,3	2,4	2,5	2,1
	Oktober	125,8	125,3	121,9	137,8	10,1	2,3	2,4	2,1
	November	134,3	125,3	121,7	138,3	10,0	2,3	2,3	2,4
	Dezember	121,9	125,0	121,1	139,0	1,2	2,1	1,9	2,5
2018	Januar	112,7	124,1	120,5	137,4	5,9	1,7	1,7	1,7
	Februar	112,4	124,2	120,6	137,5	4,4	1,0	1,1	0,9

Alle Messzahlen und Veränderungsdaten in diesem Statistischen Bericht sind, soweit sie zurückliegende Berichtszeiträume von bis zu 24 Monaten betreffen, als vorläufig anzusehen. Sie werden monatlich rückwirkend durch nachträglich eingehende Meldungen und Korrekturen aktualisiert.

## 2. Umsatz im Großhandel in Schleswig-Holstein nach Wirtschaftszweigen

Nummer der Klassifikation <sup>1</sup>	Wirtschaftszweig	Umsatz							
		Februar 2018	Februar 2017	Januar 2018	Januar bis Februar 2018	Februar 2018	Februar 2017	Januar 2018	Januar bis Februar 2018
		in jeweiligen Preisen				in Preisen des Jahres 2010			
		2010 = 100							
46.2	Gh. m. landw. Grundstoffen und leb. Tieren	101,8	94,5	95,5	98,7	93,4	84,5	88,0	90,7
46.3	Gh. m. Nahrungs- und Genussmitteln, Getränken und Tabakwaren	133,8	130,8	134,1	133,9	114,7	112,0	114,3	114,5
46.4	Gh. m. Gebrauchs- und Verbrauchsgütern	114,9	105,3	118,1	116,5	104,9	96,9	108,1	106,5
46.5	Gh. m. Geräten d. Informations- u. Kommunikationstechnik	52,5	67,9	67,6	60,1	58,0	74,1	74,4	66,2
46.6	Gh. m. sonstigen Maschinen, Ausrüstung und Zubehör	92,5	83,2	85,0	88,7	82,4	75,5	75,9	79,2
46.7	Sonstiger Großhandel	111,2	108,0	111,0	111,1	104,4	104,4	104,0	104,2
46.9	Großhandel o.a.S.	131,0	102,3	120,3	125,6	116,2	92,4	106,8	111,5
462-01	Großhandel (o. Handelsvermittlung)	109,6	105,0	109,8	109,7	100,2	97,2	100,6	100,4
<b>46</b>	<b>Großhandel (ohne Handel mit Kfz.)</b>	<b>112,4</b>	<b>107,6</b>	<b>112,7</b>	<b>112,5</b>	<b>102,8</b>	<b>99,7</b>	<b>103,3</b>	<b>103,0</b>

<sup>1</sup> Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008)

### 3. Umsatzentwicklung im Großhandel in Schleswig-Holstein nach Wirtschaftszweigen

Nummer der Klassifikation <sup>1</sup>	Wirtschaftszweig	Veränderung der Umsatzwerte					
		Februar 2018		Februar 2018 und Januar 2018	Januar 2018 bis Februar 2018	Februar 2018	Januar 2018 bis Februar 2018
		gegenüber					
		Februar 2017	Januar 2018	Februar 2017 und Januar 2017	Januar 2017 bis Februar 2017	Februar 2017	Januar 2017 bis Februar 2017
		in jeweiligen Preisen				in Preisen des Jahres 2010	
		Prozent					
46.2	Gh. m. landw. Grundstoffen und leb. Tieren	7,8	6,5	2,3	2,3	10,5	4,1
46.3	Gh. m. Nahrungs- und Genussmitteln, Getränken und Tabakwaren	2,3	- 0,2	5,5	5,5	2,4	4,8
46.4	Gh. m. Gebrauchs- und Verbrauchsgütern	9,1	- 2,7	8,6	8,6	8,2	7,8
46.5	Gh. m. Geräten d. Informations- u. Kommunikationstechnik	- 22,6	- 22,4	- 17,4	- 17,4	- 21,7	- 16,5
46.6	Gh. m. sonstigen Maschinen, Ausrüstung und Zubehör	11,2	8,9	9,1	9,1	9,2	7,3
46.7	Sonstiger Großhandel	3,0	0,1	6,9	6,9	0,0	3,5
46.9	Großhandel o.a.S.	28,0	8,9	4,0	4,0	25,7	1,8
462-01	Großhandel (o. Handelsvermittlung)	4,4	- 0,2	5,1	5,1	3,1	3,5
<b>46</b>	<b>Großhandel (ohne Handel mit Kfz.)</b>	<b>4,4</b>	<b>- 0,3</b>	<b>5,1</b>	<b>5,1</b>	<b>3,2</b>	<b>3,6</b>

<sup>1</sup> Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008)

#### 4. Beschäftigte im Großhandel in Schleswig-Holstein nach Wirtschaftszweigen

Nummer der Klassifikation <sup>1</sup>	Wirtschaftszweig	Beschäftigte			Veränderung der Beschäftigtenzahl					
		insgesamt	davon		insgesamt	davon		insgesamt	davon	
			Vollzeit	Teilzeit		Vollzeit	Teilzeit		Vollzeit	Teilzeit
		Februar 2018			Februar 2018 gegenüber Februar 2017			Januar bis Februar 2018 gegenüber Januar bis Februar 2017		
2010 = 100			Prozent							
46.2	Gh. m. landw. Grundstoffen und leb. Tieren	98,7	99,9	95,2	1,5	1,0	3,1	1,3	0,9	2,6
46.3	Gh. m. Nahrungs- und Genussmitteln, Getränken und Tabakwaren	115,6	110,4	129,2	2,0	2,1	1,8	2,2	2,3	1,6
46.4	Gh. m. Gebrauchs- und Verbrauchsgütern	116,7	115,0	121,4	0,5	0,1	1,6	1,7	1,3	2,6
46.5	Gh. m. Geräten d. Informations- u. Kommunikationstechnik	123,5	112,8	179,0	2,8	4,0	- 3,0	2,9	4,0	- 2,6
46.6	Gh. m. sonstigen Maschinen, Ausrüstung und Zubehör	125,8	126,8	121,4	1,5	1,4	1,9	1,6	1,5	2,3
46.7	Sonstiger Großhandel	119,5	118,2	126,4	0,7	0,7	0,9	0,7	0,6	1,0
46.9	Großhandel o.a.S.	129,2	131,5	124,2	0,6	1,5	- 2,0	0,2	1,0	- 1,8
462-01	Großhandel (o. Handelsvermittlung)	118,2	116,3	124,9	1,1	1,1	1,3	1,4	1,4	1,6
<b>46</b>	<b>Großhandel (o. Handel mit Kfz)</b>	<b>124,2</b>	<b>120,6</b>	<b>137,5</b>	<b>1,0</b>	<b>1,1</b>	<b>0,9</b>	<b>1,4</b>	<b>1,4</b>	<b>1,3</b>

<sup>1</sup> Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008)

#### Allgemeine und methodische Hinweise

Grundlagen dieses Statistischen Berichts sind die Ergebnisse aus Primär-Erhebungen bei größeren Unternehmen und Ergebnisse aus Verwaltungsdaten für kleinere Unternehmen des Großhandels (einschließlich Handelsvermittlung, jedoch ohne KFZ-Großhandel und KFZ-Handelsvermittlung). Nach diesem "Mix-Modell" wird die monatliche Statistik ab dem Berichtsmonat September 2012 als Vollerhebung bei Unternehmen des Großhandels durchgeführt, die mindestens 100 Beschäftigte haben oder mindestens 20 Millionen Euro Jahresumsatz erzielen. Die Angaben der unter dieser Abschneidegrenze liegenden Unternehmen werden aus Verwaltungsdaten übernommen.

Berichtspflichtig sind Unternehmen, deren wirtschaftlicher Schwerpunkt in den zugehörigen Wirtschaftszweigen liegt und eine der weiter oben genannten Abschneidegrenzen erreicht wird. Der Großhandel ist dabei - analog zu anderen Wirtschaftsbereichen - entsprechend der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008) abgegrenzt. Bei den nach diesen Prinzipien abgegrenzten Unternehmen werden monatlich der Umsatz und die Anzahl der Voll- sowie der Teilzeitbeschäftigten erfasst. Die aus Verwaltungsdaten gewonnenen Ergebnisse und die Daten aus der Primärerhebung bei den Unternehmen werden zum Landesergebnis

zusammengeführt und auf eine feste Basis bezogen (Gesamtumsatz und durchschnittliche Anzahl an Beschäftigten des Basis-Jahres). Das Ergebnis sind Messzahlen, die das Verhältnis der aktuellen Werte zu denen des Basisjahres darstellen und Änderungsraten, die die Veränderung zum jeweiligen Vorjahreszeitraum darstellen.

Bei Unternehmen mit Arbeitsstätten in mehreren Bundesländern erfolgt die Erfassung der Angaben in der Aufteilung nach Bundesländern, so dass die Ergebnisse "länderscharf" dargestellt werden können. Die Darstellung der Umsatzwerte (Messzahlen und Änderungsraten) erfolgt in jeweiligen Preisen (nominal) sowie preisbereinigt in konstanten Preisen des Jahres 2010 (real). Basisjahr für die Berechnung aller Messzahlen ist ab Berichtsmonat Januar 2014 das Jahr 2010. Messzahlen und Änderungsraten werden ohne Berücksichtigung der monatlich wechselnden Zahl an Verkaufstagen und ohne Berücksichtigung von Saisoneinflüssen ermittelt. In der Kumulation der zurückliegenden Monate eines Jahres verringern sich diese Einflüsse mit zunehmender Zahl der erfassten Monate eines Jahres.

Ab Berichtsmonat Januar 2009 erfolgt die Darstellung der Wirtschaftszweige nach der neuen wirtschaftsfachlichen Gliederung WZ 2008.